

**Illegible**

Der Verein zur Fürsorge für entlassene Sträflinge hat sich im Jahre 1839 gebildet und sorgt für die aus den hamburgischen Straf- anstalten entlassenen Hamburger hinsichtlich ihrer moralischen Besserung und ihres bürgerlichen Fortkommens durch Anweisung, Unterbringung in Arbeit hier oder auswärts, Unterstüßung, geheimer Aufschuß auswärts vorläufige Aufnahme in die Arbeitshäuser des Vereins u. s. f. Die Mitglieder dieses Vereins sind theils active Mitglieder, die eine persönliche Fürsorge für die Sträflinge übernehmen, theils solche, die durch Geld- beiträge oder andere Unterstützung die Zwecke des Vereins fördern.

**St. Georgs Verein von 1874.** Seine Zwecke sind, Förderung kommunaler Interessen, Verbreitung religiös-freundlicher Gesinnung, am Beispiel der Heiligen, sowie Vorkämpfung der bedrückten, namentlich Verhinderung der Ausbreitung des boshafteu Süntens, hält seine Zusammenkünfte regelmäßig Montags Abends im Sankt-Georgs-Haus, Steinmann 9. Briefkasten Steinmann 1, bei Herrn Kriebel, Vorsteher des Vereins: Herr Eduard Heßlon, Geschäfts-Führer: 31.